



# GÜGGU

[www.evp-thun.ch](http://www.evp-thun.ch)

## Februar 2018

Vielseitige Begegnungen	1
Homestories von Melanie und Marc	2
Tatkräftige EVP-Gemeinderätin belebt Seftigen	3
EVP-Uetendorf stellt sich vor	3
Statements von Grossrats- kandidaten	4
Rücktritt Heidi/Agenda	4

## Vielseitige Begegnungen

**In den ersten vier Monaten in meinem Amt als Generalsekretär der \*jevп lernte ich viele neue Leute kennen. Sei es im Büro in Bern, wo ich mich immer wieder freue, wenn ich meine Arbeitskollegen dort sehe oder im Bundeshaus, wo ich in dieser Zeit auch schon zweimal hingehen durfte.**

Neben all den Mails und den grundlegenden organisatorischen Angelegenheiten gibt es immer wieder spezielle Zugaben, welche das Ganze vervielfältigen: Beispielsweise eine Sitzung in Zürich, ein Besuch mit einem Vorstandsmitglied in der Gelateria oder eine Teilnahme an der Vereidigung des neuen EVP-Nationalrats Nik Gugger – ich erhielt bereits tolle Eindrücke. Auch erwähnen möchte ich meinen Vorgänger Reto Stalder, der eine hervorragende Übergabe plante, so dass ich nach knapp zwei Monaten bereits meist unabhängig von ihm meiner Arbeit nachgehen konnte. Im November planten wir von der \*jevп das nächste Jahr und wir haben einiges vor: Von einer Schulung hinüber zu einem Mentoring zusammen mit Kantonsräten bis hin zu einer Israelreise ist alles dabei. Auch für die Grossratswahlen in Bern wollen wir von der \*jevп unsere Mutterpartei unterstützen und ein paar von uns stellen sich auch selber als Kandidat/in zur Verfügung.

Egal welche Programmpunkte auch anstehen werden, ich bin gespannt auf all die weiteren Menschen, welche ich dann kennen lernen darf!

**Raphael Hählen**  
Generalsekretär \*jevп  
Vorstand EVP Thun  
Grossratskandidat 2018



# Politik als Teamwork

**Sie ist zwar schon ein mittelalter Hase in EVP-Jahren (ca 20 Jahre EVP nahe oder EVP Thun Mitglied), aber erst seit etwas mehr als 4 Jahren wieder in Thun zu Hause. Da sie trotz ihrer ca. 7-jährigen Grossratserfahrung in erster Linie als Familienfrau zu Hause tätig ist und mit ihren 3 Kindern durch den Spielgruppen-, Kindergarten- und Schulalltag geht, sind die Anfragen betreffend «Homestory» noch an einer Hand abzuzählen...**



«Obwohl ich die Kindheit ganz in der Nähe, im Parkhotel in Gunten verbracht habe, genoss ich die folgenden Lehr- und Wanderjahre im Welschland oder in Amerika sehr», sagt Melanie, und spricht über ihre Ausbildung zur Kauffrau in La Neuveville und ihr anschliessendes Sozialjahr in der New York School of Urban Ministries (NYSUM) in New York City, USA. Dort hat sie die Unterschiede zwischen den jeweiligen sozialen Sicherungssystemen oder Aufgaben von Kirchgemeinden kennen gelernt aber auch die Motivation bekommen, sich politisch wie persönlich für die Gemeinschaft zu engagieren. Nach dem Studium der Gesellschaftswissenschaften und der Heirat mit Daniel Beutler, einem Hausarzt und Mann mit grossen Visionen im drogenpolitischen Bereich, fand sie sich als Gemeinderätin, Ressort Soziales und Gesundheit, im damaligen Wohnort Mühlethurnen wieder – «Da hat Gott erstmals offensichtlich Türen geöffnet und das hat sich im Grossen Rat wiederholt.» sagt Melanie und deutet an, dass sie diesen Weg voller Enthusiasmus gehen wird, bis sie neu geführt wird oder Gott diese Türe wieder schliessen wird. «Po-

litik ist Teamwork! Das gilt nicht nur für den Grossen Rat sondern auch persönlich. Mein Mandat als Grossrätin wäre ohne die Unterstützung meiner Eltern während den Sessionen gar nicht möglich.»



## Dankbar für Region Thun und Kirche

**Marc Jost ist mit Denise verheiratet und lebt mit seiner Familie in Thun. Zur Familie gehören vier Kinder: Der älteste Sohn ist in der 7. Klasse. Die Mädchen besuchen die Primarschule oder den Kindergarten. Seit gut vier Jahren befindet sich der 6-köpfige Haushalt im Hohmadquartier in einem älteren Einfamilienhaus.**

Kirchliche Heimat bildet die evangelische Freikirche BewegungPlus, wo sich alle Familienmitglieder sehr wohl fühlen. Von den Kindern werden insbesondere die Jungschar und die Lager sehr geschätzt. Marc Jost meint dazu: «Wir empfinden es als grosses Vorrecht in dieser wunderbaren Region wohnen und leben und zudem in einer wunderbaren Kirche ein- und ausgehen zu dürfen.»

Marc und Denise haben sich durch ihren ursprünglichen Lehrerberuf über die Vereinigten Bibelgruppen (VBG) kennen gelernt. Heute ist Denise vollzeitig Familienmanagerin und engagiert sich ehrenamtlich. Marc hat nach einer theologischen Ausbildung zuerst als Pastor gearbeitet und ist nun seit über fünf Jahren als Generalsekretär für die Schweizerische Evangelische Allianz (SEA) tätig. Marc ist auch Präsident des Hilfswerkverbands Interaction mit rund 30 christlichen Organisationen, welche humanitäre Projekte im globalen Süden umsetzen. Ebenfalls präsidiert er die Stiftung Ehrenkodex, die christliche Organisationen mit einem Gütesiegel für Transparenz und Wirksamkeit auszeichnet.



# Tatkräftige EVP-Gemeinderätin belebt Seftigen

## Pralinen aus dem Seftigen Jahreskalender

Dem steht die Aussage eines Zeitungsartikels entgegen: «Nur jeder 10. fühlt sich in seiner Gemeinde daheim» titelt die Zeitung 20minuten am 20. November 2017. «Die Zahl jener, die sich ihrer Gemeinde zugehörig fühlen, hat sich seit 2004 halbiert. Besonders bei unter 30-jährigen erodiert die Verbundenheit.» Der EVP-Gemeinderätin Sandra Stettler gelingt es immer wieder, diesem Trend entgegenzuwirken. Sie initiiert mit Erfolg neue Anlässe und pflegt bestehende Traditionen für die Seftiger Dorfbewölkerung. Unterstützt wird sie dabei von der Dorfkommision.

## Hier einige Pralinen aus dem Seftiger Jahreskalender:

**Adventsfenster:** Ein neues Projekt, das im 2017 zum ersten Mal stattfindet. Wider erwarten fanden sich in kurzer Zeit 23 Familien, Vereine und Firmen, die sich bereit erklärten, ein Adventsfenster zu dekorieren. Die meisten davon laden die Seftiger Dorfbewölkerung zu einem Apéro oder kleinem Imbiss am Eröffnungstag ein. Menschen begegnen sich an diesen Anlässen und kommen in Kontakt.

**1. August Höck:** Die grossen 1. Augustfeiern sind vor einiger Zeit aufgehoben worden. Der Termin mitten in den Sommerferien wirkte sich ungünstig auf

die Teilnahme aus. Nun organisierte die EVP-Gemeinderätin einen geselligen Höck für die Dorfbewölkerung. Man erwartete, im familiären Rahmen zu feiern und wurde vom Andrang überrascht: Die Würste und der Kartoffelsalat wurden knapp! Sandra Stettler freut sich schon auf nächstes Jahr und wird ganz sicher mehr Würste bestellen!



**«Seftigen bewegt»:** Das Coop Gemeinde-Duell von Schweiz bewegt bietet die Plattform, gemeinsam als Dorfbewölkerung mit einem breiten Angebot von Sport- und Bewegungsmöglichkeiten aktiv zu sein und Bewegungsminuten zu sammeln. Dieser Anlass wird im Mai '18 zum vierten Mal durchgeführt. Die sportliche Seftiger Dorfbewölkerung gewann bereits zum zweiten Mal das Gemeindeduell.

**Dorffest 2017:** Ein Höhepunkt war in diesem Jahr die Feier im Mai zur Fertigstellung der Aussen-sportanlage der Raiffeisen Arena Gürbetal. Die

Dorfkommision organisierte mit einem Organisationskomitee zusammen ein Dorffest. Das bunte, fröhliche Fest mit Sport und Spass für Gross und Klein konnte am 6. Mai 2017 trotz trübem, eher kühlem Wetter erfolgreich durchgeführt werden.

## Dorfkommision mit neuen Ideen fürs 2018

**Osterbasteln:** Am 21. März 2018 wird ein Osterbasteln angeboten. Zusammen mit einer Seftigerin, die in der DDR aufgewachsen ist, werden Ostereier nach sorbischer Art bemalt.

**«Chefeli-Besichtigung»:** Tag der offenen Tür im historischen Wahrzeichen von Seftigen: Das «Chefeli» ist am 20. Oktober '18 für das Publikum zugänglich.

Für ein lebensfreundliches Dorf braucht es nicht nur diese zahlreichen Aktivitäten sondern auch soziales Engagement. Dafür setzt sich unsere Gemeinderätin im Gemeinderat und in der regionalen Sozialkommission ein. Für ihre grosse Arbeit zum Wohl unserer Gemeinde danken wir ihr ganz herzlich und wünschen ihr weiterhin viel Freude und Erfolg.

**Marlen Baumann**

Präsidentin EVP Seftigen

## EVP-UetenDORF stellt sich vor

### Gründungs-jahr: 1983

### Die EVP im 2018 in der Behörde UetenDORF:

- In Liegenschafts-, Kultur-, Tiefbau- und Schulkommission
- Im Gemeinderat mit Daniel Würsten, Ressort Soziales und Jugend

### Was ist uns wichtig?

- Ein gesundes Miteinander über alle Gesellschaftsschichten hinweg
- Unsere Kinder, Jugendlichen und Familien
- Gleichbehandlung Mann und Frau
- Bewahrung der Schöpfung
- Stärkung der Schwächeren
- Wertschätzung und Förderung Freiwilligenarbeit

«TIPP AN POLITIKER UND ANDERE MENSCHLICHE WESEN: MAN KANN AUF SEINEM STANDPUNKT STEHEN – ABER MAN SOLLTE NICHT DARAUF SITZEN.»

### Wo werden wir hellhörig?

- Spar-Runden auf Kosten der Schwachen - besonders im Bildungs-, Sozial- und Gesundheitswesen
- Diskriminierung von Minderheiten
- Radikalität in Religion und Gesellschaft

### Wir können nicht das Glück versprechen, aber...

mit unseren Grossrats-Kandidatinnen und den Kandidaten aus UetenDORF - Margret von Bergen, Jonathan Imhof und Daniel Würsten - wollen wir im Kanton Bern mitgestalten, damit das Hier und Jetzt auch morgen lebenswert bleibt.

### Wir machen uns Gedanken zum Thema:

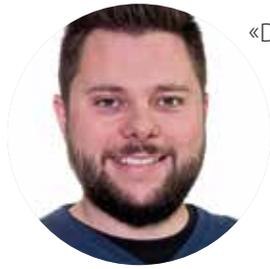
#### 'Was gibt mir Zufriedenheit & Glück'

- mein(e) Chef/in?
- Politik?
- Kinder?
- mein Geldbeutel?
- mein Job?
- neue TV-Serie?
- akademischer Titel?
- Gemeindeversammlung?
- eine frisch präparierte Skipiste?
- Wiese mit Blüemlis?
- Lebenspartner/in?
- Therapeut/in?
- Militär/Polizei?
- FC Thun oder YB?
- neues iPhone?
- AHV-Revision?
- Kuh am Waldrand?
- oder anderes...?

Vorstand EVP UetenDORF  
www.evp-uetendorf.ch



## Statements von Grossratskandidaten



«DAMIT UNSERE FAMILIEN NICHT ALT AUSSEHEN... DIE FAMILIE ALS KERNZELLE UNSERER GESELLSCHAFT MUSS GESCHÜTZT WERDEN. FLEXIBLERE, FAMILIENFREUNDLICHERE ARBEITSMODELLE WIE JOBSHARING, HOMEOFFICE, TEILZEITARBEIT MÜSSEN GEFÖRDERT, UND EIN VATERSCHAFTSURLAUB IN ALLEN BRANCHEN EINGEFÜHRT WERDEN..»

**Simon Badertscher, Thun**

dipl. Sozialpädagoge HF  
Fachmann Kinderbetreuung EFZ  
Vorstand EVP Thun



«DAMIT DIE WIRTSCHAFT DEN MENSCHEN DIENT... ICH SETZE MICH DAFÜR EIN, DASS MENSCHEN MIT EINEM HANDICAP WEITERHIN EINEN PLATZ IN UNSERER WIRTSCHAFT FINDEN. DAMIT ES AUCH IN ZUKUNFT NOCH MÖGLICH IST, MÜSSEN WIR DER WIRTSCHAFT DIE ENTSPRECHENDE UNTERSTÜTZUNG BIETEN. DIE SOZIALVERSICHERUNGEN SIND HERAUSGEFORDERT IHR «GÄRTLIDENKEN» ZU VERLASSEN UND GEMEINSAME NACHHALTIGE LÖSUNGEN FÜR DIE EINZELNE PERSON ZU FINDEN.»

**Markus Hunziker, Heimberg**

Dipl. Psychiatriepflegefachmann HF und Coach EASC  
Leiter Job Coachplacement & firststep der Universitären  
Psychiatrische Dienste Bern (UPD) AG ([www.jobcoachplacement.ch](http://www.jobcoachplacement.ch)),  
Präsident Verein offene Türen in Wichtrach ([www.offenetueren.ch](http://www.offenetueren.ch)),  
Vorsitzender Berner Sozialstern ([www.bernersozialstern.ch](http://www.bernersozialstern.ch)),  
ehemaliger Präsident der EVP Ortspartei Heimberg

## Engagiert und geschätzt



**Leider muss meine wertvolle und allseits geschätzte Stadtratskollegin Heidi Anderes ihr Amt als Stadträtin, welches sie seit dem 1. Februar 2013 ausfüllt, sowie den Sitz in der Sachkommission Sicherheit und Soziales, aus persönlichen und gesundheitlichen Gründen per sofort aufgeben. Sie tritt verständlicherweise auch aus dem Vorstand der EVP Thun zurück.**

Als Vorstand und Partei danken wir Heidi Anderes (aber auch ihrer Familie) von Herzen für das Engagement. Mit ihrer herzlichen und warmherzigen Art wird sie weit über die Partei hinaus sehr geschätzt. Engagiert besuchte sie viele Veranstaltungen, informierte sich breit und sorgte immer wieder für viel Menschlichkeit. Erfrischend bleiben uns auch alle ihre Voten in Erinnerung, stets kurz und knapp.

Wir wünschen Heidi und ihrer Familie viel Kraft und alles Gute!

PS: Die Nachfolge wird Susanne Gygax anstreten, Präsidentin der EVP Thun, welche im 2014 als 1. Ersatzperson gewählt wurde. Wir wünschen Susanne für die neue Aufgabe alles Gute, viel Mut und Freude

**Jonas Baumann-Fuchs**

Stadtrat EVP, Grossratskandidat

## Agenda

### Freitag, 9. Februar 2018

Raclette-Abend  
18:30 Uhr, EMK-Thun

### Montag 12. Februar 2018

Vorstands- und Fraktionssitzung  
19:15 Uhr, EMK-Thun

### Donnerstag 15. Februar 2018

Stadtratssitzung  
17:15 Uhr, Rathaus

### Sonntag 4. März 2018

Abstimmungswochenende

### Montag 19. März 2018

Vorstands- und Fraktionssitzung  
19:15 Uhr, EMK-Thun

### Donnerstag, 22. März 2018

Stadtratssitzung  
17:15 Uhr, Rathaus

### Sonntag 25. März 2018

Kantonale Wahlen

### 19. – 29. März 2018

Grossratssession Rathaus Bern  
Melanie Beutler-Hohenberger und  
Marc Jost laden Sie zu einem Besuch  
ein. Sessionsprogramm unter:  
[www.gr.be.ch](http://www.gr.be.ch)

## Impressum

Berner EVP  
Evangelische Volkspartei [www.evp.be.ch](http://www.evp.be.ch)

Herausgeber: EVP Kanton Bern  
Postfach 3000 Bern 7

Redaktion: Christof Erne

Redaktion Güggu:  
Jonas Baumann-Fuchs  
[info@jonasbaumann.ch](mailto:info@jonasbaumann.ch)

EVP Thun, Präsidentin Susanne Gygax  
Dählenweg 2, 3603 Thun  
Tel: 033 222 02 78  
E-Mail: [info@evp-thun.ch](mailto:info@evp-thun.ch)

AEK Thun, Konto Nr. 30-38118-3  
IBAN CH95 0870 4016 0540 0910 0